

Projektwettbewerb

Das Quartiersmanagement Moabit-Ost sucht in Abstimmung mit der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen sowie mit dem Bezirksamt Mitte von Berlin einen geeigneten Träger für die Umsetzung des folgenden Projekts:

Stärkung und Qualifizierung des Vereins Billige Prachtstraße und des B-Ladens – Projektwettbewerb

Ausgangslage/ Fragestellung

Der B-Laden (Adresse: Lehrter Str. 27-30 in 10557 Berlin) ist eine örtliche Institution in Moabit und versteht sich als Ansprechpartner für die Nachbarschaft. Der Träger ist der „Verein für eine billige Prachtstraße e.V.“, der seit ungefähr 30 Jahren im B-Laden berät, beteiligt und informiert sowohl zu Fragen des Wohnens als auch zu Fragen der Stadt- bzw. Quartiersentwicklung in Moabit (Bezirk: Berlin-Mitte). Der B-Laden verfügt über ein Archiv mit unterschiedlichen Materialien, die 2021 in digitaler Form aufbereitet werden sollen.

Im B-Laden werden zudem Veranstaltungen mit Vorträgen, Filmen und Diskussionen zu stadtentwicklungspolitischen Themen angeboten.

Zielsetzung

Folgende Ziele sollen im Rahmen des Projektes erreicht werden:

- Organisatorische Stärkung des Bekanntheitsgrades des Trägers,
- Aktivierung der Bewohner*innen und Einwerbung von interessierten freiwilligen Unterstützer*innen.

Maßnahmen

- Erarbeitung eines erforderlichen Aufgabenspektrums/ Konzepts gemeinsamen mit den Hauptakteuren*innen für mögliche Herangehensweisen zur Stärkung und Profilierung des Trägers.
- Umsetzung geeigneter Maßnahmen, um die oben beschriebenen Ziele zu erreichen. Die Maßnahmen sind so zu wählen, dass sie vor dem Hintergrund einer ggf. weiterhin notwendigen Eindämmung des Corona Virus an die jeweils geltenden Bedingungen zu Kontaktsperren etc. angepasst und durchgeführt werden können.
- Erarbeitung einer wirkungsvollen und innovativen Strategie für die Öffentlichkeitsarbeit, um die Meilensteine des Projektes bekannt zu machen und weitere Beteiligte zu gewinnen.
- Öffentlichkeitswirksame Maßnahmen zur Aktivierung der Bewohner*innen und Einwerbung von interessierten freiwilligen Unterstützer*innen.
- Die Teilnahme an regelmäßigen Begleitungen mit dem zuständigen Fachamt und der Förderstelle im Bezirksamt Mitte sowie dem Quartiersmanagement zur Überprüfung der im Startgespräch gemeinsam zu vereinbarenden Ziele.
- Abwicklung und Umsetzung der Maßnahme (inkl. Beantragung und Abrechnung) beim PDL.

Projektzeitraum

Das Projekt soll Anfang 2021 beginnen und bis Ende 2022 realisiert werden.

Voraussetzungen

- Erfahrungen in der Umsetzung von Förderprojekten (Städtebauförderprogramm **Sozialer Zusammenhalt**);
- Freude an der Quartiers- und Nachbarschaftsarbeit und Erfahrungen mit „Graswurzel-Institutionen“;
- Erfahrungen in der Konzeption und Umsetzung von vergleichbaren Projekten.

Projektfinanzierung

Das Projekt wird aus dem Programm *Sozialer Zusammenhalt* finanziert. Für das Projekt stehen Fördermittel aus dem Projektfonds 2020 in Höhe von bis zu **24.000 Euro** zur Verfügung, davon in **2021: 11.000 Euro** und in **2022: 13.000 Euro**. Mit diesen Mitteln sind die erforderlichen Sach- und Honorarkosten zu decken. Zur Abwicklung des Projekts gehört die eigenständige Beantragung und Umsetzung von Fördermitteln im Programm *Sozialer Zusammenhalt* als Fördernehmer*in über das Bezirksamt Mitte bzw. beim Programmdienstleister (PDL) sowie der selbstständige Abruf der benötigten Fördermittel.

Einzureichende Unterlagen

Eine **Projektskizze** sowie ein **Finanzplan** (beide Formulare sind vollständig auszufüllen) sind einzureichen. Der Finanzplan ist differenziert nach Jahren und Kostenposition auszufüllen und muss folgende Angaben enthalten, die ggf. in einer gesonderten Aufstellung beizulegen sind: Kostenkalkulation der Personal- und Honorarmittel unter Angabe von Stundensatz und Stundenzahl, Kostenkalkulation von Sachmitteln und ggf. Mitteln für die Öffentlichkeitsarbeit, Nachweis der fachlichen Qualifikation der eingesetzten Mitarbeiter*innen, Referenzen zu bereits durchgeführten ähnlichen Projekten in benachteiligten Quartieren.

Bitte verwenden Sie ausschließlich folgende Vorlagen: Projektskizze und Finanzplan für den Projektfonds. Diese können Sie unter <https://www.pdl-berlin.eu> „Downloads“ - Formulare Soziale Stadt Projektfonds herunterladen.

(<https://www.pdl-berlin.eu/foerderinformationen/downloadbereich/formularesoziale-stadt/formulare-soziale-stadt-projektfonds.html>).

Alle Kostenpositionen (Personalkosten, Honorare und Sachkosten) sind konkret und differenziert aufzuschlüsseln und mit Stundensatz und Stundenumfang anzugeben. Für die Steuerung des Projekts wird eine Kostenpauschale in Höhe von 7% der Projektkosten gewährt (siehe auch Finanzplan).

Bewerbungsfrist

Die Bewerbungsunterlagen sind bis zum **14. Dezember 2020, 12:00 Uhr** beim Quartiersmanagement Moabit-Ost, Wilsnacker Straße 34, 10559 Berlin per Post und/ oder in digitaler Form per E-Mail an team@moabit-ost.de einzureichen.

Die Auswahlgespräche finden voraussichtlich in der 51. Kalenderwoche statt. Eine Einladung erfolgt kurzfristig nach einer Vorprüfung der eingereichten Angebote.

Hinweise zum Projektwettbewerb Bei dem Auswahlverfahren handelt es sich nicht um ein Interessenbekundungsverfahren gem. § 7 LHO oder eine Ausschreibung im Sinne des § 55 LHO. Rechtliche Forderungen oder Ansprüche auf Ausführung der Maßnahme oder finanzielle Mittel seitens der Bewerber bestehen mit der Teilnahme am Auswahlverfahren nicht. Die Teilnahme ist unverbindlich. Kosten werden den Bewerbern im Rahmen des Verfahrens nicht erstattet.

Nutzungsrechte

Im Rahmen der Antragstellung zur Umsetzung des Projektes hat sich der Zuwendungsempfänger zu verpflichten, dem Land Berlin sämtliche Nutzungsrechte an den Werken einzuräumen, die im Zusammenhang mit der Förderung entstehen und bei denen der Zuwendungsempfänger Urheber ist (z. B. Nutzungsrechte für Fotos oder andere Bildmaterialien zur Weiterverwendung). Dies umfasst auch die Nutzungsrechte Dritter, die dem Zuwendungsempfänger im Zusammenhang mit der Förderung übertragen werden. Die Zustimmung zur Abtretung der Nutzungsrechte ist im weiteren Verfahren abzugeben und eine Voraussetzung für die Förderung des Projektes.

Für die Auswahl des Projektträgers werden insbesondere folgende Kriterien zu Grunde gelegt:

- Methodik und Herangehensweise an die Umsetzung der Maßnahmen,
- Inhalt und Qualität des Konzeptes,
- Qualifikation und Erfahrung der Mitarbeiter*innen,
- Kostenkalkulation,
- Einbindung und Wissen über lokale Netzwerke in Moabit Ost.

Quartiersmanagement Moabit Ost, Stand 24.11.2020

1. Kontakt

Für Fragen steht Ihnen das Quartiersmanagement Moabit-Ost, Frau Cremer, telefonisch unter 030 / 934 922 25, oder per E-Mail unter team@moabit-ost.de zur Verfügung.